



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Eltern, mit dem Zwischenzeugnis ist die erste große Zäsur im neuen Schuljahr erfolgt. Was Sie im zweiten Schulhalbjahr erwartet, möchte ich Ihnen im vorliegenden Elternbrief zur Kenntnis geben. Gleichzeitig darf ich Ihnen für die vertrauensvolle Zusammenarbeit im vergangenen Halbjahr danken.

#### 1. Zwischenzeugnis

Das Zwischenzeugnis zeigt Ihnen den momentanen Leistungsstand Ihres Kindes. Bei einem Teil unserer Schülerinnen und Schüler ist wohl ein ernstes Wort nötig, damit sich das Leistungsbild im zweiten Halbjahr verbessert. Aber auch ein Lob tut Ihrem Kind gut und kann ein Ansporn sein, vor allem dann, wenn auch Sie wissen, dass sich Ihr Kind wirklich um bessere Leistungen bemüht.

#### 2. Personal- und Unterrichtssituation:

Der Pflichtunterricht kann auch im 2. Halbjahr wieder voll erteilt werden, wengleich vor allem personelle Veränderungen die Unterrichtsverteilung modifizieren.

##### Verabschiedungen:

- Frau StRef<sup>e</sup> Hilsberg (D/L)
- Frau StRef<sup>e</sup> Hofmann (F/L/K)
- Frau StRef<sup>e</sup> Rubel (M/Ph)
- Frau Walter (Geo)
- Seminar 2008/2010: 21 Damen und Herren

##### Neu im Kollegium:

- Frau StR<sup>e</sup> z. A. Fritsch (E/G)
- Frau StR<sup>e</sup> Saurenbach, Ursula (E/K)
- Frau StR<sup>e</sup> z. A. Judas (E/It)
- Frau StRef<sup>e</sup> Michel (D/E)
- Frau StRef<sup>e</sup> Tschiesche (E/Sp)
- Seminar 2007/2009: 16 Damen und Herren

Neben diesen personellen Veränderungen führt auch die Stärkung des Mathematik-Unterrichts in der 10. Jahrgangsstufe im Rahmen der Flexibilisierung der Stundentafel zu weiteren Verschiebungen.

#### 3. Fremdsprachenwahl

Für die Schülerinnen und Schüler der jetzigen 5. Jahrgangsstufe, welche mit Englisch begonnen haben, steht die Wahl der zweiten Fremdsprache an. Die Schülerinnen und Schüler der jetzigen 7. Jahrgangsstufe entscheiden sich im März, ob sie eine 3. Fremdsprache lernen wollen (Französisch oder Italienisch oder Spanisch) oder ob sie den Wirtschaftswissenschaftlichen Zweig (Wirtschaft und Recht + Wirtschaftsinformatik) besuchen wollen. Entscheidungshilfen zur Sprachen- bzw. Zweigwahl geben Ihnen die Fachlehrkräfte.

Auch im kommenden Schuljahr kann für Jahrgangsstufe 10 anstelle der 1. oder 2. Fremdsprache Spanisch als spät beginnende Fremdsprache gewählt werden. Sollten Sie diese Möglichkeit prüfen, bitte ich um vorherige Kontaktaufnahme mit Frau Nickel-Göb, Schulleitung, und Herrn Rothenhöfer, Oberstufenkoordinator.

#### 4. Interne Evaluation

Das Siebold-Gymnasium führt vor den Osterferien eine interne Evaluation durch. Wir wollen die ganze Schulfamilie befragen: Was ist gut an unserer Schule? Was wollen wir bewahren? Wo sehen wir Veränderungsbedarf? Ziel soll sein, unsere Stärken auszubauen und unsere Schwächen auszumerzen. Sie und Ihre Kinder werden gebeten, einen Fragebogen auszufüllen, dessen Auswertung uns helfen soll, eine Bestandsaufnahme und schließlich eine Zielformulierung vorzunehmen, um die Qualität des Siebold-Gymnasiums weiter zu verbessern.

#### 5. Bausituation

Im Frühjahr wird die Tribüne zwischen Schulhof und Sportplatz fertig. Der Schulhof erhält damit ein Mehr an Attraktivität. Zudem ist der Schülerarbeitsraum bezugsfertig, sodass dort nach Unterschrift unter eine Nutzerordnung gearbeitet werden kann.

#### 6. Parken auf dem Schulhof

Das Parken auf dem Schulhof ist ausschließlich für Lehrkräfte des Siebold-Gymnasiums möglich. Für den Fall, dass ein krankes Kind abgeholt wird, können Eltern kurzfristig auf dem Schulhof parken.

#### 7. Offene Ganztagesbetreuung (GTB)

Gegenwärtig nehmen 12 Schülerinnen und 9 Schüler an der GTB teil. 15 Schülerinnen und Schüler kommen aus Jahrgangsstufe 5, je drei aus den Jahrgangsstufen 6 und 7. Einzelheiten zum Konzept der offenen Ganztagesbetreuung im Siebold-Gymnasium entnehmen Sie bitte der Homepage des Siebold-Gymnasiums, wo die GTB in Kürze eine eigene Seite erhalten wird.

#### 8. Mensanutzung

Die Mensa wird täglich von ca. 100 Schülerin/innen angenommen. Die Gründe für die doch geringe Inanspruchnahme sind der Schulfamilie nicht so ganz klar. Die SMV wird eine Befragung durchführen, um etwaige Nutzungshemmnisse zu eruieren.

#### 9. Ihr Kontakt zu uns:

Bitte denken Sie daran, dass Ihre Anmeldung zur Sprechstunde rechtzeitig vor der Sprechstunde der jeweiligen Lehrkraft erfolgt, damit sich die Lehrkraft Ihres Kindes auf Ihren Besuch vorbereiten kann. Ohne Anmeldung, die formlos über Ihr Kind erfolgt, ist nicht gesichert, dass Ihnen die Lehrkraft zur Verfügung stehen kann.

Krankmeldungen, Atteste oder Anträge an die Schule bitten wir wegen der notwendigen Sicherung der Authentizität per Post oder per Fax an das Sekretariat I zu senden. Selbstverständlich können Sie Ihr Schreiben auch Ihrem Kind oder zuverlässigen Mitschülerinnen und Mitschülern mitgeben. Bitte denken Sie auch daran, dass Unterrichtsbefreiungen am letzten Schultag vor Ferienbeginn Ausnahmen bleiben müssen.

Sprechstunden und wichtige Informationen finden Sie auf der Homepage des Siebold-Gymnasiums ([www.siebold-gymnasium.de](http://www.siebold-gymnasium.de)). Wünschen Sie diese Informationen als Papierausdruck, Können Ihre Kinder diesen im Sekretariat abholen. Hinsichtlich weiterer Veranstaltungen beachten Sie bitte unsere gesonderten Einladungen und unsere Siebold-Homepage.

#### 10. Information durch Email

Sollten Sie am Email-Versand interessiert sein, gehen Sie bitte auf die Homepage des Siebold-Gymnasiums ([www.siebold-gymnasium.de](http://www.siebold-gymnasium.de)) und klicken Sie am linken Rand unter der Überschrift „Schulleben“ die Kategorie „Elternbriefe“ an, wo sie die Elternbriefe abonnieren können. Für Eltern, die keine Email-Adresse haben, können die SchülerInnen die Elternbriefe in Papierform im Sekretariat abholen.

#### Zuletzt in eigener Sache:

Mein Stellvertreter, Herr Sommer, ist ab Anfang März 2009 an das Spessart-Gymnasium Alzenau versetzt worden. Herr Sommer wird dort Schulleiter. Ich freue mich für meinen Stellvertreter und Freund. Uns wird er aber fehlen!

Bis auf Weiteres nimmt Frau Nickel-Göb die Funktion des Ständigen Stellvertreters wahr.

Würzburg, den 2. März 2009

H. Rapps  
Schulleiter